

Bürgeranregungen

Öffentliches Grün

- Mangelhafte Grünflächenpflege in allen Ortsteilen
Beispiele:
 - fehlende Pflege bestimmter Bereiche des Bürgersteiges (z. B. Ecke Grauten Ihl/Niederstockumer Weg um den Straßenbaum (2. Einmündung vom Ortskern ausgesehen))
 - Weg Appelhülsen Nord (Bereich Wallnussweg, Ulmenweg) bitte Pättken regelmäßig freischneiden und ggf. wassergebundene Deckschicht
 - Rückschnitt der „Sichtdreiecke“ damit Einmündungen gut einsehbar sind
 - Rückschnitt der Bäume in der Sepp-Herberger-Straße erforderlich (Laternen zum Teil verdeckt, dadurch mangelhafte Beleuchtung)
 - Der Bewuchs des genannten Lärmschutzwalls arbeitet sich über Jahre immer weiter in die angrenzenden Gärten und muss entfernt werden.

- Austausch absterbender oder abgestorbener Bäume
 - Straßenbaum Buchenweg 22 nachpflanzen und auf keinen Fall die Baumscheibe zuflastern. Bauhof prüft nach Angaben von Bürgern schon gut ein Jahr ohne konkretes Ergebnis.
 - Straßenbaum Bürgermeister-Eberhardt-Weg auf halber Höhe zwischen Eichenweg und Rotdornweg nachpflanzen.
 - Pappel am Fuße des Lärmschutzwalls Münsterstrasse/Pastorskamp auf Standfestigkeit prüfen und erforderlichenfalls fällen.

- Vorschlag: Einsatz von Baumpaten (Bewässerung und Pflege)

Verkehr

- Verkehrssituation Steinstraße:
Verkehr verlangsamen, Tempo 30 besser überwachen, ggfs. Alternierendes parken kennzeichnen

- Ecke Lerchenhain/Steinstraße/Antonistraße:
Straßenenge zurückbauen, damit der Bus dort besser die Engstelle passieren kann, ggfs. Bushaltestellen in Nottuln Süd angepasst verlegen

- Verkehrssituation an der Hagenstraße (Wunsch: Tempo 30 zwischen Krankenhaus und Havixbecker Straße (vgl. Buckenkamp und Krankenhaus))

- Bedarfsampel an der neuen Kita in Appelhülsen

- An Kreuzung in Appelhülsen zu kurze Ampelphasen für Fußgänger

- Tempo-30-Schild in der Erlenstrasse ist zu klein und wird häufig übersehen.
- Tempo-30-Schild auf der Lindenstraße stadtauswärts steht zu nah vor der Kita, so dass Autofahrer immer noch deutlich zu schnell fahren. Ein Vorziehen des Schildes auf eine Höhe kurz hinter der Einmündung Kücklingsweg würde auch diejenigen besser schützen, die den Friedhof verlassen.
- Fahren von Mofas im Geh- und Radweg nervt die Anwohner (Beschilderung?)
- Fahrbahnverengung in das Wohngebiet, wenn möglich weiter von L 844 einrücken, dann entsteht mehr Platz für wartende, abbiegende Autos.

Mobilität

- ÖPNV:
Busverbindung nach Dülmen schaffen (viele Arbeitsplätze, Arbeitsamt usw.)
- Anbindung an den Bus nach Senden schaffen (von Appelhülsen)

Bauen

- Lerchenhain-Süd:
Terminfindung bzgl. Lerchenhain Süd mit der Bürgerinitiative (möglichst noch im November)
- fehlende Verbindung zwischen drei Wanderwegen (siehe PDF) an der A43 Stever (Hier hat es bereits 2019 einen Ortstermin zwischen Herrn Diekmann und Markus Böker gegeben. Herr Diekmann hatte eine Prüfung zugesichert. Leider ist noch nichts passiert.)
- Weg Netto (siehe PDF) (wenn möglich Bordstein absenken)
- Zustand der Radwege in Appelhülsen verbessern (Wurzelschäden ausbessern)
- DIEK für Appelhülsen
- Lösung für Parkplatz Geiping
- Öffnung der Mauer zwischen Kirche und Lindenstraße (kann im Rahmen des DIEK besprochen werden)

Allgemeines

- Bürgersprechstunden in Appelhülsen und anderswo
- Martinstraße:
Es gibt ein leer stehendes Objekt im Privatbesitz (ich glaub Hausnummer 36 oder daneben..) das zunehmend verwahrlost, (Ungeziefer, Ratten etc.) Prüfen, ob Gemeinde dort tätig werden kann.
- Problem Hundekot: Anzahl der Mülleimer im Gemeindegebiet erhöhen
- Austausch der gelben Lampen in den Straßenlaternen Rudolf-Harbig-Straße (zu dunkel, dadurch Sturzgefahr)
- Lärmbelästigung der Anwohner durch Jugendliche auf dem Spielplatz Grauten Ihl/Schlehbiek nach 20:00 Uhr (Ordnungsamt/Polizei?)
- rutschiges Pflaster am Kastanienplatz bei Frisör Hardt/Chromtechnologie bei Nässe
- den Bürgern Laubsäcke oder zusätzliche Biotonnen im Herbst für Laubbeseitigung der Straßenbäume zur Verfügung stellen
- bürgernahe/freundliche Verwaltung
- Glasfaser auch für Nottulner Bürger/innen
- zu wenige Fahrradstellplätze an der neuen Halle (Vorschlag: den Grünstreifen direkt gegenüber oder an der Hallenwand gegenüber vom Schwimmbad einen Streifen schottern)
- Beleuchtung an den Fahrradparkplätzen des Rupert-Neudeck-Gymnasiums
- Sauberer Bahnhof in Appelhülsen
- Gespräch mit Firma KIPS suchen wegen Baugrundstück Lindenstraße („Schandfleck“)
- Wunsch auf dem Appelhülsener Friedhof eine schöne Fläche für die Bestattung von „Sternenkindern“ schaffen – evtl. als eigenen Bereich
- Im Steverpark ein zweites Fußballtor aufstellen.
- Ehrenmal an der Kirche: Der Sockelputz an den Treppen platzt ab. Sieht echt schäbig aus. Wer ist Eigentümer: Kirche oder Gemeinde?